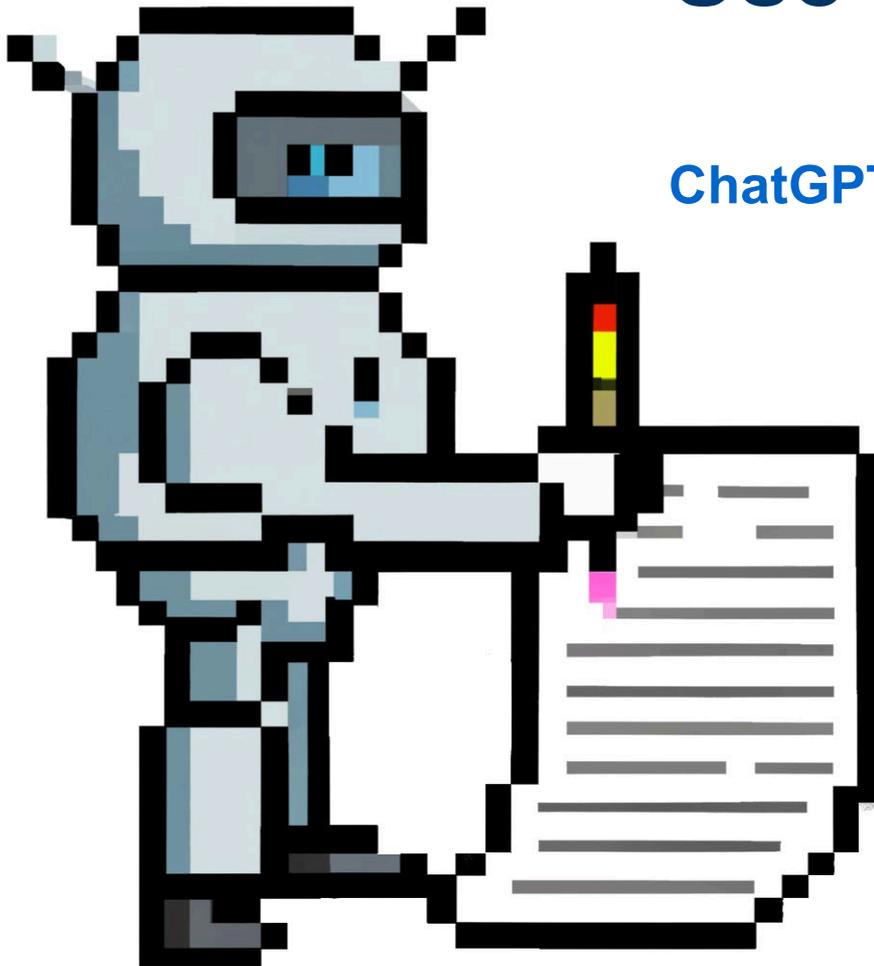


# Use it or lose it?

ChatGPT // Large Language Models (LLMs)

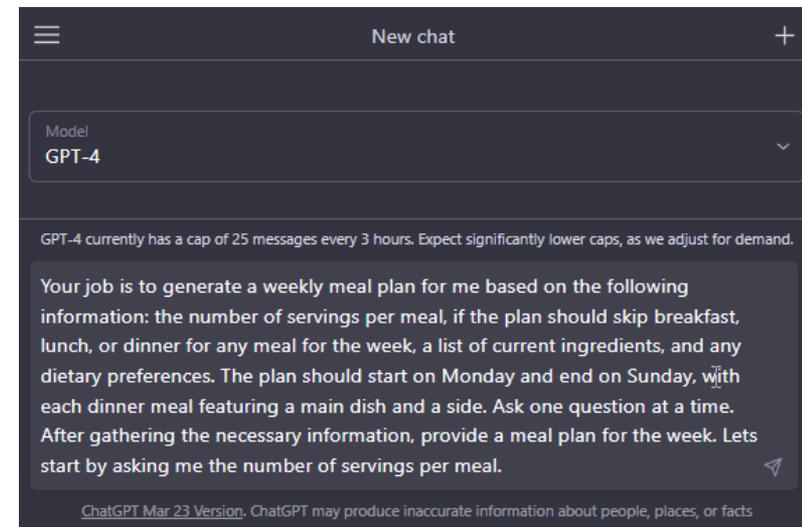


# Überblick

1. ChatGPT: Die ultimative Zusammenfassung
2. Kurzbefragung von Studis zu KI und Prüfungen an der HU
3. Wo kann KI im wissenschaftlichen Forschungsprozess helfen?
4. Hilfreiche Toolsammlungen
5. Probleme und Herausforderungen
6. Eckpunktepapier der FU
7. Diskussion: Erfahrungen und Erwartungen

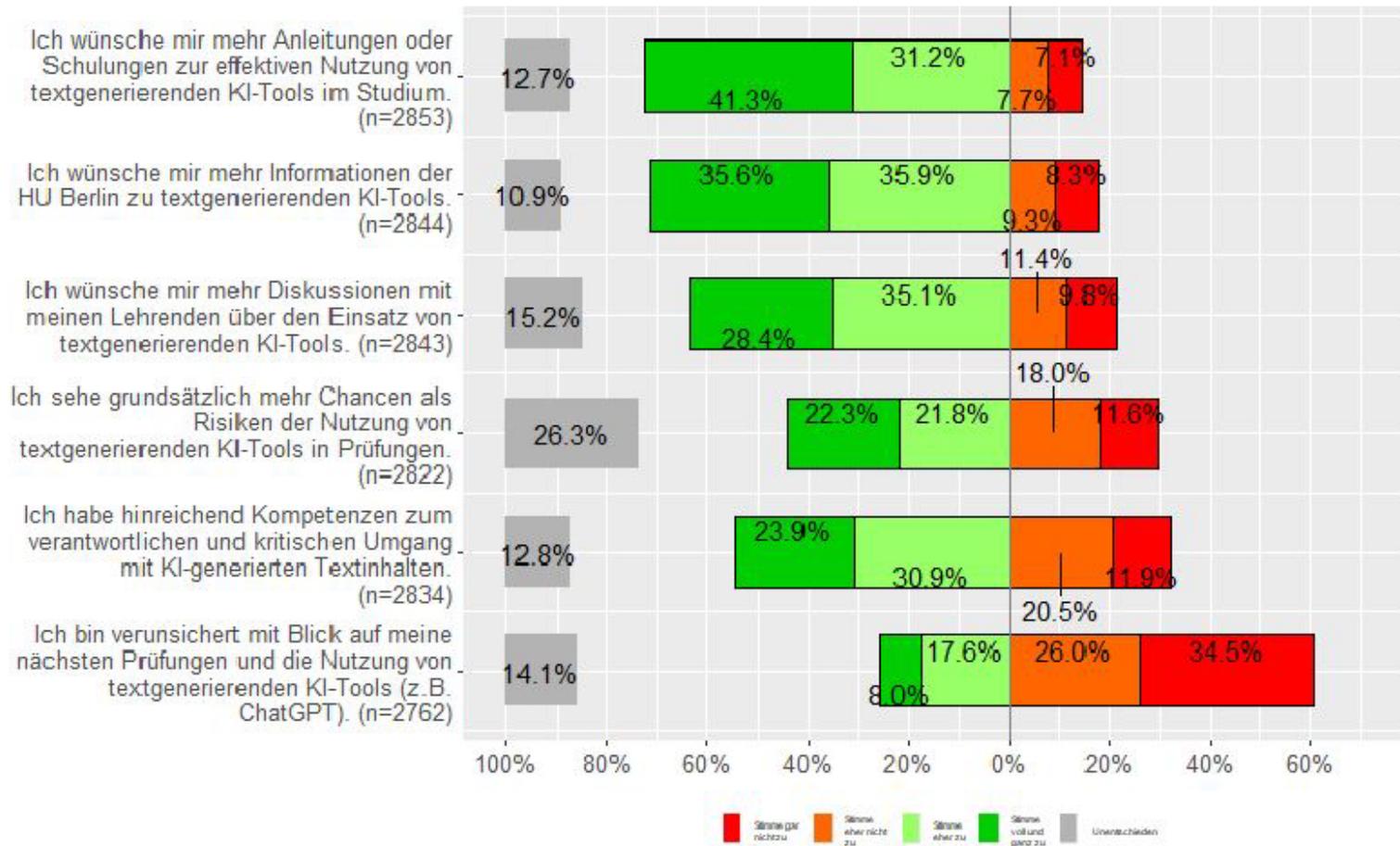
# Chatbot Generative Pretrained Transformer

Große Sprachmodelle (Large Language Models, LLM) sind Systeme, die mit enormen Textmengen trainiert wurden, um die Vorhersage von Zeichenfolgen zu ermöglichen.



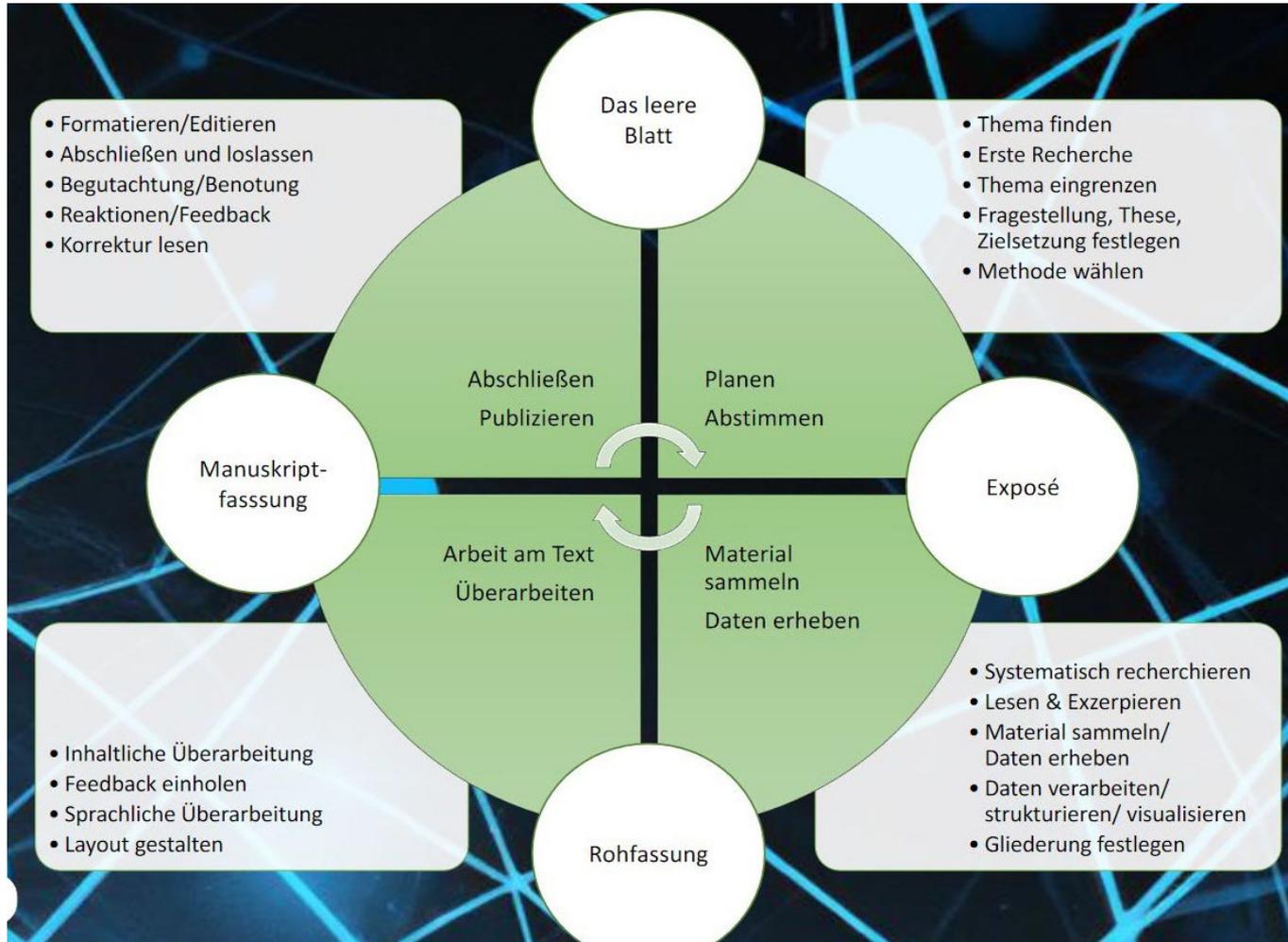
## Persönliche Einstellungen zu KI und Prüfungen

Inwiefern stimmen Sie folgenden Aussagen zu?



Quelle: [Kurzbefragung Studierender an der HU](#), Juni 2023

# Leistungsspektrum von KI im Forschungsprozess



Quelle:

[Online-Vortrag: ChatGPT, Semantic Scholar & Co.: Künstliche Intelligenz als Erweiterung bibliothekarischer Dienstleistungen](#)

Johanna Gröpler, TH Wildau, 20.09.2023

[Vortrag bei youtube](#)

# Ressourcen

## Toolsammlungen:

- [AI Tools for Academia](#)

Umfangreiche kommentierte Sammlung von KI-Tools für den Forschungsworkflow

- [Hochschule Rhein-Main](#)

Übersicht KI-Tools für Didaktik und Digitale Lehre

- [futurepedia](#) vs [futuretools](#)

„discover what AI can do for you“

„(...) All The Best AI Tools So YOU Too Can Become Superhuman!“

<https://ki-campus.org/>

**Lernplattform** für Künstliche Intelligenz mit kostenlosen Online-Kursen, Videos und Podcasts (BMBF)

## An der FU:

[KI in der Hochschullehre](#)

Beratungsangebot des Center für Digitale Systeme (CEDIS)

# Probleme und Herausforderungen 1

- Intransparente Datenlage:  
Trainingsdaten wie auch Algorithmen sind nicht immer öffentlich bzw. schwer zu durchschauen
- Halluzinieren:  
Die Auswertung der gewonnenen Daten erfordert gewisse Vorkenntnisse – Ergebnisse sind nicht unbedingt richtig
- Urheberrecht und Datenschutz:  
Die inhaltliche Verantwortung liegt bei den Nutzenden.  
Jegliche Eingaben bzw. Uploads können weiter verwertet werden – Vorsicht mit Datenschutzverstößen.

## Probleme und Herausforderungen 2

Is your data secure?

No!

Can ChatGPT be used for literature search?  
No!

Can ChatGPT be used for literature search?  
No!

Can ChatGPT be used to revise a draft?  
Yes, but mostly no

Can ChatGPT be listed as an author?  
No!

Quelle: [The Risks of Using ChatGPT to Co-Write Your Scientific Paper](#)

Dr. Sampoorna Rappaz, Medical Library, Bern, 27.04.2023

[Talk auch bei Youtube](#)

## „Eckpunkte zum Umgang mit KI-basierten Systemen und Tools in Studium und Lehre“ der FU

Zu beachten ist insbesondere:

- Die spezifische Qualität der Ergebnisse KI-basierter Tools: Auf Basis von welchem Material wird mittels welcher technologischen Lösung welche Art von Ergebnis erzeugt? Wo sind die inhaltlichen bzw. qualitativen Grenzen der Ergebnisse? Inwiefern können diskriminierende Verzerrungen vorliegen? Wie sind die Inhalte auf Basis fachlich-methodischer Standards zu bewerten?
- Der Einsatz von KI-basierten Tools darf die Grundsätze guter wissenschaftlicher Praxis nicht verletzen, insbesondere das Transparenzgebot als wissenschaftliches Redlichkeitsprinzip.
- KI-basierte Tools können in der Regel gem. der Regelungen des deutschen Urheberrechts und verwandter Schutzrechte (UrhG) nicht als Autor\*innen oder Urheber\*innen der von ihnen generierten Ergebnisse gelten. Sofern Nutzer\*innen die Ergebnisse KI-basierter Tools in eigenen Arbeiten verwenden, tragen die Nutzer\*innen die Verantwortung für eventuell durch die KI generierte fehlerhafte oder verzerrte (bias) Inhalte, fehlerhafte Referenzen, Verstöße gegen das Urheberrecht oder Plagiate. Der Upload urheberrechtlich geschützter Materialien in KI-basierte Tools kann ebenfalls eine urheberrechtlich relevante Handlung darstellen, so dass auch insoweit gesetzlichen Regelungen eingehalten werden müssen.
- Im Umgang mit personenbezogenen Daten Dritter im Zusammenhang mit KI-basierten Tools ist die Wahrung des Datenschutzrechts, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie des Berliner Datenschutzgesetzes (BlnDSG), sicherzustellen. Dies betrifft sowohl den Upload von Informationen in KI-basierte Tools als auch die durch diese erzeugten Inhalte.

Im Hinblick auf die zeitweise nicht zuverlässig gegebene Zugänglichkeit der Tools sowie die derzeit auch rechtlich nicht abschließend bewertbaren Entwicklungen ist der für Studierende verpflichtende Einsatz von KI-basierten Tools nicht zulässig.

- Ermessen der Lehrenden
- Kein verpflichtender Einsatz möglich
- Spezifische Qualität von Tools beachten
- Grundsätze guter wissenschaftlicher Praxis (Transparenzgebot)
- Prüfungen: Zulassung durch Prüfungsausschuss, Kennzeichnungspflicht

# Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

use it or lose it – was ist Ihre Meinung?

Welche KI-Tools nutzen Sie?

[Nächste Coffee Lectures:](#)

**Legal aspects of the re-use of image material (in English)**

**Richtig Zitieren in den Geowissenschaften 1 – Grundlagen (auf Deutsch)**

**Richtig zitieren in den Geowissenschaften 2 – Praxisbeispiele (auf Deutsch)**